

## NS-Geschichte, Institutionen, Menschenrechte

# Die Rolle der Polizei im nationalsozialistischen Verfolgungs- und Terrorsystem unter menschenrechtlicher Perspektive

## Seminar

**Ort** KZ-Gedenkstätte Neuengamme, Studienzentrum  
**Zeit** zwei Tage nach Absprache, 09.00-16.00 Uhr

Gegenstand des zweitägigen Seminars sind Funktion und Selbstverständnis der Polizei im Nationalsozialismus und ihre Beteiligung an der Verfolgung und Tötung von Menschen. Das Seminar bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern darüber hinaus die Möglichkeit, den Ort des ehemaligen Konzentrationslagers Neuengamme kennenzulernen und die Rolle der Polizei im nationalsozialistischen Konzentrationslagersystem zu reflektieren. Es werden die Verfolgtengruppen und die Mechanismen der Verfolgung vorgestellt, aber auch mit Biographien von Polizisten gearbeitet, die entweder als Täter an Verbrechen beteiligt waren oder aber selbst zu Opfern der Verfolgung geworden sind. Durch eigenständige Quellenarbeit können Einblicke gewonnen und Diskussionen über Handlungsspielräume und Verantwortung aufgeworfen werden.

Des Weiteren wird die Nachgeschichte ab 1945 in den Blick genommen. Die Strafverfolgungspraxis, die Entnazifizierung im öffentlichen Dienst und der gesellschaftliche Umgang mit den Tätern werden dabei betrachtet. Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte und die Völkermordkonvention von 1948 als Konsequenz der Weltgemeinschaft auf die NS-Verbrechen werden vorgestellt. Menschenrechtliche Fragen aktueller Polizeiarbeit wie z.B. das Thema Sicherungsverwahrung, der Umgang mit Sinti und Roma oder präventive polizeiliche Maßnahmen werden in historischer Perspektive diskutiert.

Schwerpunkte können individuell abgesprochen werden.

### **Beratung:**

Dr. Susann Lewerenz, Tel.: 040-428 131-536, E-Mail:  
susann.lewerenz@gedenkstaetten.hamburg.de

### **Anmeldung:**

Amina Edzards, Tel.: 040-428 131-522, E-Mail: amina.edzards@gedenkstaetten.hamburg.de

KZ-Gedenkstätte Neuengamme  
Abteilung Bildung und Studienzentrum  
Jean-Dolidier-Weg 75  
21039 Hamburg



Titelseite von NS-Schulungsmaterialien

## **Programm**

### **1. Tag**

- 09.00 Uhr Begrüßung und Einführung
- 09.30 Uhr Film „Mein persönlicher Link zur SS“
- 10.00 Uhr Kennenlernen der Gedenkstätte und der Hauptausstellung
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.00 Die Polizei im Nationalsozialismus:  
Struktur und Aufgaben, Selbstverständnis, Einbindung ins KZ-System  
und Beteiligung an der Vernichtungspolitik
- 14.30 Uhr Arbeitsgruppen (wahlweise):  
AG 1: Polizisten als Wachmannschaften und Häftlinge im KZ  
AG 2: Beteiligung von Polizei an Deportationen
- 15.45 Uhr Gemeinsamer Seminarabschluss
- 16.00 Uhr Ende des ersten Tages

### **2. Tag**

- 09.00 Uhr Besuch der Ausstellung zur Lager-SS
- 11.00 Uhr Juristische Aufarbeitung und Entnazifizierung im öffentlichen Dienst nach 1945
- 12.00 Uhr Historischer Kontext der Menschenrechtserklärung und der Völkermordkonvention von 1948. Vertiefung ausgewählter Artikel
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Aktuelle Menschenrechtsfragen in hist. Perspektive (wahlweise):  
AG 1: Sicherungsverwahrung  
AG 2: Präventive Polizeimaßnahmen  
AG 3: Ausgrenzung von Sinti und Roma
- 15.30 Uhr Gemeinsamer Seminarabschluss und Evaluation
- 16.00 Uhr Ende des Seminars